KONTAKT ZUR BUNDESINNUNG HOLZBAU

Bundesinnung Holzbau

Schaumburgergasse 20/6, 1040 Wien T +43(0)1 505 69 60, E baunebengewerbe@bigr4.at

KONTAKT ZU DEN LANDESINNUNGEN HOLZBAU

Fachvertretung Wien

Rudolf-Sallinger-Platz 1 1030 Wien T +43(0)1 514 50-2310

Landesinnung Niederösterreich

Landsbergerstraße 1 3100 St. Pölten T +43(0)2742 851-19110

Landesinnung Oberösterreich

Hessenplatz 3 4010 Linz T +43(0)5 909 09-4111

Landesinnung Salzburg

Julius-Raab-Platz 1 5027 Salzburg T +43(0)662 88 88-271

Landesinnung Tirol

Meinhardstraße 14 6020 Innsbruck T +43(0)5 909 05-1278

Landesinnung Steiermark

Körblergasse 111-113 8010 Graz T +43(0)316 601-473

Landesinnung Kärnten

Koschutastraße 4 9020 Klagenfurt T +43(0)5 909 04-120

Landesinnung Vorarlberg

Wichnergasse 9 6800 Feldkirch T +43(0)5522 305-240

Landesinnung Burgenland

Robert-Graf-Platz 1 7000 Eisenstadt T +43(0)5 909 07-3120

ZIMMEREI UND ZIMMEREITECHNIK: ZWEI BERUFE STELLEN SICH VOR

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:
Bundesinnung Holzbau
Wirtschaftskammer Österreich
1040 Wien, Schaumburgergasse 20/6
T +43(0)1 505 69 60
E baunebengewerbe@bigr4.at



ZIMMEREI UND ZIMMEREITECHNIK



ZIMMEREI

Dieser Lehrberuf beinhaltet alles, was die Zimmerei ausmacht. Alle handwerklichen Fähigkeiten werden hier vermittelt. Dieser bisher schon sehr moderne Lehrberuf wurde an die zukünftigen Anforderungen eines Facharbeiters im Holzbau angepasst.

Die wesentlichen Ausbildungsinhalte sind:

- Lagern, Pflegen und Auswählen des Werkstoffes Holz sowie anderer Bau- und Bauhilfsstoffe
- Manuelles und maschinelles Bearbeiten von Holz sowie Herstellen von Holzverbindungen
- Herstellen unterschiedlichster Holzkonstruktionen, wie z. B. Dachkonstruktionen, Wände, Decken, Treppen, Türen, Tore, Türme, Brücken
- Bearbeiten und konstruktives sowie chemisches Schützen von Holzkonstruktionen
- Einbauen von Holzkonstruktionen, wie z. B. Dachkonstruktionen, Wände und Decken sowie von vorgefertigten Bauteilen, wie z. B. Türen und Fenster, Treppen, Wandund Deckenverkleidungen und Holzfußböden, mittels verschiedener Befestigungs- und Montagemethoden
- Durchführen von Erhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten an Holzkonstruktionen
- Ausführen des Trockenbaus sowie Herstellen von Schalungen, Lattungen und Eindeckungen
- Einbauen von Dämmstoffen zum Wärme-, Kälte-, Brand- und Schallschutz
- Montieren und Einbauen von Energieanlagen (Photovoltaik, Solar, etc.)

Durch die Ablegung der Lehrabschlussprüfung Zimmerei hat man die Möglichkeit, eine eingeschränkte Zusatzprüfung im Lehrberuf Zimmereitechnik abzulegen. Diese Zusatzprüfung besteht aus den im Lehrberuf Zimmereitechnik vermittelten zusätzlichen Kenntnissen und kann frühestens ein Jahr nach der Lehrabschlussprüfung Zimmerei abgelegt werden.

DIE AUSBILDUNG Sowohl die "neue" Zimmereitechnik als auch die Zimmerei "im neuen Gewand" können ab dem Schuljahr 2014/2015 in Angriff genommen werden. 4 Jahre Zusätzliche **Ausbildungsinhalte** Zimmereitechnik 2 Jahre Umstieg innerhalb der ersten 3 Jahre ist wechselseitig mittels Lehrvertragsänderung möglich Basisausbildung Basisausbildung Zimmerei Zimmereitechnik

ZIMMEREITECHNIK

Zimmereitechnik ist ein neuer Lehrberuf. Er umfasst alle handwerklichen Ausbildungsinhalte des Lehrberufs Zimmerei. Zusätzlich werden in der Zimmereitechnik aber auch planerische, technische und kalkulatorische Kenntnisse vermittelt.

Die Lehrzeitdauer beträgt vier Jahre. Die zimmereitechnischen Ausbildungsinhalte sind auf das 3. und 4. Lehrjahr konzentriert. Daher ist die Ausbildung in den ersten zwei Jahren mit dem Lehrberuf Zimmerei nahezu ident. Ein Umstieg innerhalb der ersten drei Jahre ist trotzdem wechselseitig mittels Lehrvertragsänderung einvernehmlich möglich.

Zusätzliche Ausbildungsinhalte der Zimmereitechnik:

- Planen und Herstellen von Produkten für Holzkonstruktionen nach eigenen Ideen oder Vorgaben
- Durchführen von (einfachen) Berechnungen
- Ingenieurholzbau (Montagetechnik)
- Kalkulieren des Materialverbrauchs
- Anlegen von Dokumentationen
- Auftragsabwicklung

Durch Ablegung der Lehrabschlussprüfung in der Zimmereitechnik hat man auch gleichzeitig die Lehrabschlussprüfung im Lehrberuf Zimmerei abgelegt. Außerdem hat man die Möglichkeit, im Zuge der Lehrabschlussprüfung Zimmereitechnik die Teilprüfung (Fachbereich) für die Berufsreifeprüfung abzulegen.

